

[13596.] **G. H. Neclam** sen. in Leipzig sucht unter Preisangabe:
1 Ulber, Chr. S., erbaul. Denkzettel, oder Entwürfe seiner Predigten in Hamb. v. 1758—75. (18 Jahrg.) Hamb., Herold.

[13597.] Die J. Dalp'sche Buchb. in Bern sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Goethe's Werke. Epst.

[13598.] **H. Mitsdörffer** in Münster sucht und bittet um Oefferten:
Lobkowiz (Juan Caramuel de), Arte nueva de musica inventada anno 600 por S. Gregorio etc., reducido a este breve compendio anno 1664 por Juan Caramuel. Roma 1669.

Ut, re, mi, fa, sol, la nova musica. Vienna 1645.

Nivers, Gabriel, Dissertation sur le chant Grégorien. Paris 1683.

Bona, de divina psalmodia etc. Romae 1653.
Clerc (Xav. Jacob de), la science et la pratique du plain-chant par un religieux de la Congrégation de S. Maur. Paris 1762.

Demos (M.), Breviaire romain, noté selon un nouveau système de chant très-court, très-facile. Paris 1727.

Gerbert, Scriptores ecclesiastici de musica sacra potissimum. 1784.

Houdry, Bibl. concionat. 5 Vol.

Scott, W., Romane. 1. Aufl. Zwickau. 1—89. Bdhn.

[13599.] **L. F. Maske's Antiquariat** in Breslau sucht:

1 Leipzig im Taumel. 1799.
1 Eolestinens Strumpfbänder. 1805.
1 Agnes v. Lilien. 2 Bde. Berlin 1797.
1 Taschenbuch f. Damen 1800 u. 1801.
1 Wolzogen, L. v., orthodoxa fides. 1668.
1 — Orator sacer. 1671.
1 — Oratio de sole. 1664.
1 — Orat. funebris. 1674.

sowie sämmtl. übr. Schriften von L. v. Wolzogen.

1 Crellius, von d. einigen Gott. 1645
1 Wolzogen, F. Liber de, Dissert. jurid.-polit. de connubis infant. 1724 oder 1728.

1 — Dissert. de quaest. status. 1688.

1 — C. W., Dissert. potest. principis ante paces relig. 1728.

2 (Jonson,) Polyglotte d. Kasselas, v. Smouth. 2 Bde. Hamburg.

1 Scheible, Kochbuch. 2 Thle.

1 Lindner, Instit. ad suspect. ordinis.

[13600.] **J. M. Nahke** in Worms sucht:

13/12 Hill, Lesebibel zum Gebrauch beim Unterricht taubstummer Kinder. Essen, Bädeker.

[13601.] **Ed. Focke** in Chemnitz sucht:
1 Valentin, Grundris der Physiologie des Menschen. 4. Auflage.

[13602.] **Audreac & Co.** in Ruhort suchen:
1 Herder, Philosophie d. Geschichte.
1 Ennemoser, mesmeric. Praxis.

[13603.] **A. Vieching & Co.** in Stuttgart suchen:
Taciti op., ed. Ritter. 4 Vol. Cantabr. 1848.

[13604.] **Herrmann Stein** in Stolp sucht billig, doch sehr gut erhalten:
Codex Pomeraniae diplomaticus. Greifswald, Koch. Bd. I. Lfg. 1—5.
Bunsen, Aegyptens Stelle in der Weltgeschichte. J. A. Perthes.

[13605.] **W. Erbe** in Hoyerswerda sucht:
1 Starke's, Chr., Bibelwerk. 8 Bde. 4. Leipzig 1750.

[13606.] **Friedrich Pustet** in Regensburg sucht billig und sieht gef. Oefferten entgegen:
1 Weier u. Welte, Kirchenlex. Womöglich gebunden.

[13607.] **E. Weber** in Bonn sucht antiquarisch:
1 Baur, Homiletik.
1 Gaupp, praktische Theologie. I. II., 1.
1 Harms, Pastoralthеologie.

[13608.] **Williams & Norgate** in London suchen:
1 Schafarik, slaw. Alterthümer.
1 Corda, Esquisses de phytotomie comparée.
1 Sternberg, Flora der Vorwelt. 8 Thle.
1 Kominski, Leben Alex. v. Humboldt's. Hebräisch.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[13609.] Dringend zurück erbitten wir uns alle disponierten, sowie im Laufe d. J. à Cond. gesandten Exemplare von:

Daniel, Leitfaden der Geographie.

Wir besitzen nur noch einige Exemplare und sind demnach leider nicht im Stande, die täglich eingehenden festen Bestellungen zu effectuiren. Die neue Auflage erscheint in 4—6 Wochen.

Halle, 15. September 1858.

Buchhandlung des Waisenhauses.

[13610.] Von Müller's, Wolfg., Johann v. Werth. ist die Auflage durch zahlreiche Nachbestellungen beinahe vergriffen. Wir bitten daher, alle entbehrlichen Exemplare, gebunden oder broschirt, gefälligst recht bald zurücksenden zu wollen.

M. DuMont-Schauberg'sche Buchdr. in Cöln.

[13611.] Zurück erbitte ich mir:
Arbeitschule I.: Das Zeichnen, von Seidel und Schmidt. qu. 4.

H. Böhla in Weimar.

[13612.] Umgehend zurück erbitte mit alle à Cond. lagernden Expt. von:
Buch der Gesundheit. 2. Ließ. u. ff.

Hermann Hollstein in Berlin.

[13613.] Schleunigst zurück erbitte sämtliche unverkauft lagernde Expt. von:
Hygea. Pop. med. Zeitung f. 1858. 1. Sem. da es mir an Exemplaren zu festen Bestellungen gänzlich mangelt.

Münster, 13. September 1858.

J. H. Deiters.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[13614.] Für ein blühendes, seit 1840 bestehendes, sehr umfangreiches, mit Sortiment verbundenes Antiquargeschäft in einer großen (norddeutschen) Stadt wird sogleich oder auf Neujahr ein unbescholtener Mitarbeiter, der eine mäßige Einlage zu geben im Stande ist, gegen festes Gehalt neben einem conventionell festzustellenden Procentantheil am Umsage, oder Überlassung des ganzen Provenü's des Sortimentsgeschäfts, gesucht.

Für den Einstieg kann die unbedingteste Sicherheit gestellt werden. Nähere Auskunft ertheilt Herr Franz Wagner in Leipzig.

[13615.] Ich suche zu sofortigem Antritt einen jüngeren Gehilfen aus guter Familie, der mit guten Schulkenntnissen ausgerüstet ist, in einem lebhaften, wenn möglich wissenschaftlichen Sortiment gelernt oder gearbeitet haben muß, und die Neigung hat, in seiner Stellung mehrere Jahre zu verbleiben. Einem jungen Mann, der ein wirklich ernstes Streben hat, kann ich eine gute Gelegenheit zu seiner weiteren Ausbildung zusichern.

Angebietungen erbitte ich direct franco mit Beifügung der Bezeugnisse.

Wilhelm Herz in Berlin.

[13616.] Ein nicht zu junger Gehilfe, der namentlich das Verlags- und Commissionsgeschäft kennt, nebenbei auch einige Sortiments-Kenntnisse besitzt, vor Allem aber ein sehr gewissenhafter Arbeiter ist, findet bei mir ein Engagement. Eintritt zum 1., spätestens 15. October d. J.

Eduard Bloch,

Firma: L. Bassar's Buchhandlung
in Berlin, Brüderstraße Nr. 2.

[13617.] Zum baldigen Antritt, im Laufe des Septbr. oder auch Octbr., sucht eine norddeutsche Sortimentsbuchhandlung einen Gehilfen, der mit redlichem, pflichttreuem Charakter möglichste Zuverlässigkeit und Gewandtheit im Arbeiten, saubere Handschrift und ein gefälliges Benehmen verbindet. Die Bedingungen sind 240 f. Salär bei freier Wohnung, Licht und Holz im Hause. Auch jüngere Gehilfen finden Berücksichtigung, wenn sie obige Eigenschaften besitzen. Gefällige Oefferten werden erbeten unter der Chiffre L. M. durch Herrn E. G. Steinacker in Leipzig.